

sticht eine gewaltige
geirigen See über
7 Millionen Dollar
de zum Dofter ge-
age.
ge des Abg. Ober
ördlichen Schwau-
woort: Die ange-
nt auf die ange-
oben Oberamt Ka-
haben. Dagegen
ischen Volksbund
verschied eine Lan-
funde, Bestrebe auf
beim Kriegesdenk-
arden bei diesem
ter der Feier, an
en ist Strafantrag
Reichspräsidenten
eine Anerkennung
el nicht empfängt
er d. 13. umigen
und Oberbürger
gefunden hat. Auf
gen dem Auszug
Bericht auf eine
Oberamt Calw
aber keineswegs
e Beamten, denen
nicht möglich war,
ist gegen die be-
eine als Rednerin
den. In beiden
rd abgelehnt.
Montanone.
Militärkontrolle
riner Mann von
ranzösischen Mil-
ionärer. Wichtig-
e der Kontroll-
Spionage über
rdung der 50 Ge-
königsstraße, die
t, und von denen
Bericht im Spick
nd für sich heran-
zier dem Reichs-
sch nur unter
der Diktatur
die Militär-
dmung eines Sol-
batte, einem seit
system eines feind-
men. Es handelt
erer Vereinar-
ung seine Stellung
richtend mit
Deutschheit, was
Militärkontroll-
ren Beckhalten ge-
digen.

ungeheure Menschenmenge aus allen Kreisen der Bürgerlichkeit
hielt die Straßen besetzt. Abends versammelten sich die Ange-
stellten und Arbeiter des Luftschiffbaues und des Waldbach-
Motorenbaus im Saalbau zu gefälligem Beisammensitzen. Di-
rektor Dr. Waldbach gedachte im Verlauf des Abends des glän-
zenden Erfolges der Waldbach-Motoren bei dem Amerika-
Flug. — Die Stadtverwaltung hat an Generaldirektor Kom-
mandant Colmann, Direktor Dr. Dürr und Direktor Dr. Waldbach
Glückwunschschreiben ergehen lassen. Bei der heutigen Sitzung
des Gemeinderats wurde vor dem Bild des Grafen Jepsellin
im großen Sitzungssaal des Rathauses ein Kranz niedergelegt.
Friedrichshafen, 16. Okt. (Sympathiegedungen der
Schweizer Bodenseestädte.) Die Gemeindevertretungen der
Friedrichshafen gegenüber liegenden Schweizer Bodenseestädte
Korzhach und Romanshorn sowie Arbon haben auf die Nach-
richt von der Landung des Z. R. 3 alsbald in den wärmsten
Worten gebührende Glückwunschtelegramme an die Luftschiff-
gerichte, in denen sie ihrer Bewunderung für diese deutsche Tat
Ausdruck gaben. Auch die Bevölkerung dieser Städte, die oft
genug das neueste Werk der Friedrichshafener Werft über dem
Bodensee bewundern konnte, nahm an der glücklichen Ueber-
samerung des Ozeans durch das Luftschiff freudigen Anteil.
Berlin, 16. Okt. Die holländischen Behörden ließen an Dr.
Edener nach Lakehurst folgenden Funkpruch ergehen: Magis-
trat und Stadterordnetenversammlung der Stadt Berlin be-
grüßend den Hünen Piloten des Z. R. 3 zu dem großen
Erfolge. Der deutsche Städtebund richtete an Dr. Edener fol-
genden Funkpruch: Namens des deutschen Städtebunds herzliche
Glückwünsche! Mit Ehre hat das Jepsellin-Institut zugleich
den deutschen Völkern für die Zukunft Glück verheißen. Der
vorläufige Reichswirtschaftsrat ließ folgendes Telegramm an
Dr. Edener in Lakehurst abgehen: Für glücklichen Landung
Ihren und Ihrer Begleitung aufrichtige Wünsche. Möge deut-
scher Erfindergeist, Technik und Können im Marine- und Luft-
schiffbau vereint unserm Vaterlande die Kraft verlei-
hen, der Weltwirtschaft stärkste Förderung zu geben. Von
Sienens, Präsident des vorläufigen Reichswirtschaftsrats. Die
holländische Regierung sandte der Jepsellinwerft in Friedrichs-
hafen folgendes Telegramm: Zum neuesten Erfolge deutscher
Vollendungsfähigkeit und ungebundener deutscher Talente, der sich
in der erfolgreichsten Fahrt und glücklichen Landung des aus
Ihrer Werft hervorgegangenen Z. R. 3 ausdrückt, bricht Ih-
nen die holländische Regierung herzlichste Glückwünsche aus. Auf
die glückliche Landung des Z. R. 3 feierte heute vormittag in
Tresden allgemeines Glockengeläute ein, während die hollän-
dischen und holländischen Gebäudeführer anlegten. Der
Verein deutscher Kapitane und Offiziere der Handelsmarine richtete
an den Führer des Luftschiffes Z. R. 3, Dr. Edener, fol-
gendes drahtloses Telegramm: Der Verein deutscher Kapitane
und Offiziere der Handelsmarine beglückwünscht eine bah-
brechenden Kameraden und erfolgreichen Konkurrenten in der
Luft zum Gelingen der ersten transatlantischen Reise. Die
Geschäftsleitung der Deutschen Verkehrsanstalt München
1925 hat an den Luftschiffbau Jepsellin folgendes Telegramm
gesandt: Die Deutsche Verkehrsanstalt München 1925 lübt
den von der Deutschen Technik vollendeten Werke des ge-
wogenen Pioniers im Luftverkehr und hofft, daß die weltbe-
deutende Tat die Weltkarten vor sinnvoller Fortschritt schüßt.

**„Los Angeles“ der Name des Z. R. 3. — Dr. Edener mit den
Offizieren des Luftschiffes bei Coolidge.**
Washington, 16. Okt. Marineminister Wilson erklärte, daß
Z. R. 3 den Namen „Los Angeles“ erhalten werde. Dr. Ede-
ner war heute mit sämtlichen Offizieren des Z. R. 3 einer
Einladung nach Washington gefolgt. Nach dem Frühstück beim
Marineminister Wilson fand eine Konferenz wegen der Ueber-
nahme des Luftschiffes durch die amerikanische Regierung statt.
Mit dem „Egypht-Dampfer“ „President Harding“ waren heute
gewisse Ersatzteile angekommen, nach deren Einbau in das
Luftschiff das unverwendbare Heliumgas aus der „Ebenan-
doth“ auf den Jepsellin umgefüllt wird, weil seine Heliumvor-
räte und auch seine zweite ausgebildete amerikanische Luftschiff-
besatzung vorhanden ist. Die „Ebenanboth“ soll erst in zwei
Wochen aus Kalifornien nach Lakehurst zurückkehren. Eine Ue-
bernahme wird daher vorher nicht möglich. Mittags ein Uhr
wurde Dr. Edener, sowie die Jepsellinoffiziere Henning,
Rehmann und von Schiller vom Präsidenten im Weißen Haus
empfangen. Coolidge beglückwünschte die Führer zu der von
ihnen vollbrachten großen That und erklärte weiter, diese
Fahrt sei der Beweis für die vollständige Herstellung des Frie-
dens zwischen beiden Ländern. Dr. Edener, sowie der deutsche
Vorschafter Wiedfeldt antworteten dankend auf die Ansprache
des Präsidenten. Am Nachmittag veranstaltete der Vorkommandant
Wiedfeldt einen Empfang. Die gesamte Besatzung des Luft-
schiffes erhielt als Erinnerung an die Ueberfahrt silberne Biga-
retten mit eingraviertem Bildnis.
Lakehurst, 16. Okt. Die deutschen Führer des Z. R. 3 ar-
beiteten gemeinsam mit den Amerikanern an der Entladung des
Schiffes. Das Wasserstoffgas entweicht durch das Dach der
Halle. Das Luftschiff wurde zunächst in einem Bezirk aufge-
hängt, um es am Zusammenfallen zu verhindern. Z. R. 3
trägt bereits die rote Kreuzflagge anstelle der deutschen Han-
delsflagge, die er zuletzt geführt hatte. Dr. Edener bestätigte
die Nachricht, daß er nach Beendigung der Annahmeverhand-
lungen, nach Aron in Ohio zu gehen, um mit der Geo-
dese-Gesellschaft zu beraten, wie am besten alle die den Bau
von Jepsellin betreffenden Anordnungen, Anordnungen und Pläne,
die sich jetzt in Friedrichshafen befinden, nach Ame-
rika überführt werden können. Die Leiter der Geodese-Jepsel-
lin-Gesellschaft hoffen, daß der Erfolg des Z. R. 3 dazu füh-
ren wird, Luftschiffe von der doppelten Größe zu bauen, die
laufende wären, einen beträchtlichen Teil der transatlantischen
Post zu befördern.
Washington, 17. Okt. In seiner Ansprache bei dem Essen
zu Ehren der Offiziere des Luftschiffes Z. R. 3 sagte der Ma-
rineminister Wilson, er wünsche, daß das Luftschiff ein Frie-
denssymbol werde zwischen Deutschland und den Vereinigten
Staaten und allen anderen Mächten der Welt. Als der Frie-
densführer in Vethlehem geboren wurde, sangen die Engel:
„Gloria sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden!“ In Er-
innerung an diesen Engelsgesang will ich Z. R. 3 „Los An-
geles“ nennen. — Dr. Edener sagte in Erwiderung darauf, die
selbe Hoffnung, daß das Schiff ein Friedenssymbol werde, sei
auch von hervorragenden deutschen Persönlichkeiten vor seiner
Abfahrt zum Ausdruck gebracht worden. Wilson drückte beim
Beginn des Essens einen Trinkspruch auf den Präsidenten der
deutschen Republik und den Präsidenten der Vereinigten Staa-
ten aus.

Schwann.
Am Kirchweihsonntag findet im
Gasthaus zum „Hirsch“
Tanz-Unterhaltung
statt, wozu höflichst einladet
Ludwig Aldinger.
Für gute Speisen und Getränke ist bestens geforgt.
Schwann.
Am Kirchweihsonntag, nachmittags 3 Uhr,
findet im
Gasthaus zum „Waldhorn“
Tanz-Belustigung
statt, wozu höflichst einladet
Saack zum „Waldhorn“.
Conweiler. Gasthaus z. „Waldhorn“.
Anlässlich der Kirchweih findet bei mir
am Sonntag, den 19. Oktober
Tanz-Unterhaltung
statt, wozu höflichst einladet
Ludwig Karcher.
Für gute Speisen und Getränke ist bestens geforgt.
Pfinzweiler.
Am Sonntag und Montag (Kirchweihfest)
findet
Tanz-Unterhaltung
statt, wozu höflichst einladet
Ernst Hummel zur „Sonne“.
Dobel.
Anlässlich des Kirchweihfestes findet im
Gasthaus zum „Röfle“
Tanz-Unterhaltung
bei gutbesetzter Streichmusik statt, wozu höflichst
einladet
E. Barth.
Rotensol.
Zu dem am Sonntag den 19. und Montag den
20. Oktober stattfindenden
Kirchweih-Fest
ladet freundlichst ein
Pfeiffer zum „Lamm“.
Die Musik wird ausgeführt von der be-
kaunten Karlsruher Lyra-Kapelle.
Gaisel-Herrenalb.
Am Kirchweihsonntag findet im
Gasthaus z. „Linde“
Tanz-Unterhaltung
statt, wozu jedermann freundlichst einladet
Johann Stoll.

der deutsche An-
nehmen gezeichnet
das Publikum an-
gen auf die An-
en zwei Punkte
sien die Zeichen
rauen des gesch-
fekte sich wiederan-
e. Der umgekehrte
e. Sie erreichten
d gingen dann auf
auf 15 anzuzeigen.
o gegen den Schluß
R. 3.
H. 1.
der Stadt) Fried-
heit. Lanzenring
en wegen von der
nten und grünen
seile hatte sich die
des Z. R. 3 120 in
schiffbau wurden
in der beiden Kir-
nahme um Jahre
ds brachten die
ihren verbreiten
en Festsitzung. Nach
Jepsellin im Jepsel-
besten Spitze die
Dr. Dürr in der
stein entbot die
vorherrschender Schab
t herzlichen Bot-
die Friedrich zur
en wurden. Eine
Pforzheim.
alsenhausplatz 2.
2.
le für
tschafts-Schube.
Auslagen!
portwagen
schlefen.
ubestühle,
derwaren
aulen Sie billig bei
Pforzheim,
nd Baumstrasse.

Washington, 17. Okt. In seiner Ansprache bei dem Essen
zu Ehren der Offiziere des Luftschiffes Z. R. 3 sagte der Ma-
rineminister Wilson, er wünsche, daß das Luftschiff ein Frie-
denssymbol werde zwischen Deutschland und den Vereinigten
Staaten und allen anderen Mächten der Welt. Als der Frie-
densführer in Vethlehem geboren wurde, sangen die Engel:
„Gloria sei Gott in der Höhe und Frieden auf Erden!“ In Er-
innerung an diesen Engelsgesang will ich Z. R. 3 „Los An-
geles“ nennen. — Dr. Edener sagte in Erwiderung darauf, die
selbe Hoffnung, daß das Schiff ein Friedenssymbol werde, sei
auch von hervorragenden deutschen Persönlichkeiten vor seiner
Abfahrt zum Ausdruck gebracht worden. Wilson drückte beim
Beginn des Essens einen Trinkspruch auf den Präsidenten der
deutschen Republik und den Präsidenten der Vereinigten Staa-
ten aus.
Genaue Flugstrecke: 8150 Kilometer.
Nach der offiziellen Aufstellung Edeners und Kommandeurs
Rhein vermag die Flugstrecke des Z. R. 3 5000 englische Meilen
gleich 8150 Kilometer, die Flugdauer 81 Stunden 17 Minuten,
die Durchschnittsgeschwindigkeit 62,5 englische Meilen gleich 101
Kilometer und die höchste Höhe 9680 Meter. Ueber Newport
lag das Luftschiff in einer Durchschnittshöhe von 400 Meter.
Die Betriebsstoffvorräte waren bei der Landung noch 24
toll und hätten noch für weitere 1800 Knoten genügt. Edener er-
klärte, die drahtlosen Wetterberichte hätten es ermöglicht, den
Störungsgefahren auszuweichen oder sie schneller zu verlaufen.

Sonntags-Ausflüge
nach
DOBEL
Höhenluftkurort, 720 m ü. d. M., inmitten schönster, ebener
Tannenhochwäldchen, am Höhenweg Pforzheim-Waldshut.
Winterturen: Kurarz, heilkräftiges Gebirgsklima, 18 Rund-
gänge, Winter-Sportplatz. Fernsicht in die Rheinebene,
Vogesen, Hartgebirge. Stützpunkt zu Wanderungen nach
Teufelsmühle, Holoß, Kallendronn, Wilsch, Enachmühle,
Wildbad, Herrenalb, Baden-Baden.
Kraftwagenverbindung mit Neuenbürg, von dort aus Bahn-
anschluss von und nach Pforzheim.
Neuenbürg Hauptbahnhof ab: Sonntag früh 8.28, Mitt-
woch mittag 12.50, täglich abends 7.00.
Dobel ab: Sonntags und Mittwochs abends 5.45, täglich
früh 7.25 Uhr.
Schultheisenamt.
Sonntag, den 19. Oktober
Kirchweih in Dobel,
Hotel „Sonne“.
Tanz-Musik. :: Neuer Edenkobener.
Herbitbräu von Brauerei Sinner.
Schlacht-Platten.
Salmbach.
Am Kirchweih-Sonntag
großer Kirchweih-Tanz
im Gasthaus zur „Linde“,
wozu höflichst einladet
Wilhelm Rau zur „Linde“.
Feldrennagh.
Frisch
gebraunten
Kaffee
eigene Röstung
empfiehlt
Karl Blaich.
wozu höflichst einladet
Otto Barth zum „Anker“.
Hand-Datumstempel
für Kanzleien und Büros sind
sfort lieferbar.
G. Neef'sche Buchdruckerel.

Sil
Henkel's Bleich- u. Waschmittel
gibt schneeweiße Wäsche
spart Seife und ersetzt die Rasenbleiche
Völlig unschädlich. — OHNE CHLOR
Herrenhüte,
Sportmützen
jeder Art empfiehlt in größter Auswahl
Joh. Mohrenheim, Hutmachermeister,
Pforzheim, Oestliche 10, gegenüber Bavaria.
Uniformen getragener Damen- und Herren-Hüte
in eigenem Betrieb.

Billige Woche

von Montag, den 20. bis Montag, den 27. Oktober 1924
auf sämtliche Manufaktur- und Kurzwaren
10 Prozent Rabatt.

Einen großen Posten karierte waschechte Dirndl-Kleiderstoffe, pro Meter 1.— netto.
Erhard Kürble, Herrenalb, Tel. 80.

Pfannkuch

Bruch-Maccaroni
feinste Griechware
Pfd. 35 Pfg.
Eier-Bruch-Maccaroni
Pfd. 45 Pfg.

Pfannkuch

G.m.b.H. & Co.

Neuenbürg.
Heute Freitag

Schlachtpartie
Scholl zur „Traube“
Schömberg.

Empfehle zur Kirchweih
allerfeinsten

Moselwein,
sowie neuen
Edenkobener
nebst guten Kuchen und ver-
schiedenen Vesperwaren.
Adolf Theurer,
Weinstube.

Langenbrand.
Verkauf ca. 20 Stk.
Dehmd.
Adolf Dittus.

Fahrradgummi!
Viele Aufträge und Nachbestel-
lungen sind der beste Beweis meiner
Leistungsfähigkeit und anerkannt
guten Ware!
Machen Sie einen Versuch!
Fahrradschläuche 95 Pfg.,
extra prima Qualität 1.15, 1.35 rot,
extra prima Qualität 1.65.
Fahrradmäntel 2.75, 2.95,
prima Qualität 3.50, 3.95,
extra prima Qual. 4.25, 4.50,
prima Qualität 4.25,
extra prima Qual. 4.75 und 5.30
Gebirgsmantel
Fahrräder,
Nähmaschinen,
Katalog gratis.
Emil Levy,
Hildesheim 180.
Verkauf nur gegen Nachnahme!

Schömberg, den 17. Oktober 1924.
Todes-Anzeige.
Verwandten und Bekannten die traurige
Nachricht, daß mein lieber Mann, unser guter,
treubeforgter Vater
Johannes Oehlschläger,
Bezirks-Strohmwart,
heute Nacht 2 Uhr nach kurzem, aber schweren
Leiden im Alter von 62 Jahren sanft ent-
schlafen ist.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Die Gattin:
Margarete Oehlschläger, geb. Schnürle,
mit Kindern.
Die Beerdigung findet am Sonntag nachmittags
2 Uhr statt.

Weinberg—Unterhaugstett.
Hochzeits-Einladung.
Wir beehren uns, Verwandte, Freunde und Be-
kannte zu unserer am
Kirchweih-Montag, den 20. Oktober 1924
stattfindenden
Hochzeits-Feier
in das Gasthaus zum „Hirsch“ in Weinberg
freundlichst einzuladen mit der Bitte, dies als persön-
liche Einladung annehmen zu wollen.
Georg Bäuerle,
Sohn des Landwirts Georg Bäuerle in Weinberg.
Anna Kusterer,
Tochter des † Friedrich Kusterer, Landwirts in
Unterhaugstett.
Kirchgang 12 Uhr in Liebenzell.

Neuenbürg.
Empfehle
ff. Mast-Dahsenfleisch,
per Pfund 80 Pfennig.
Zugleich bringe ich meine
ff. Delikates- Wurstwaren
in empfehlende Erinnerung.
Wilh. Reiß Witwe zum „Dahsen“.

Neuenbürg.
Anlässlich der Kirchweih findet bei Unterzeichnetem am
Sonntag, 19. und Montag, 20. Oktober,
grosze

Tanzunterhaltung
statt bei gutbesetzter Musik (Feuerwehrkapelle), wozu höflichst
einladet
E. Burghard z. „Bären“.
Feldrennach.
Am Sonntag und Montag (Kirchweih)
findet bei gut besetzter Kapelle
Tanz-Unterhaltung
statt. Für Sänger und Sangesfreunde dürfte sich der Sonn-
tag nachmittag durch die Anwesenheit einer bekannten Pforz-
heimer Sängervereinigung zu einem gemütlichen gestalten.
Montag Frühchoppenkonzert bei Doppelbier, neuem
Rheinwein und Zwiebelkuchen. Es ladet freundlichst ein
E. Höll zum „Dahsen“.


Radf.-Verein „Vorwärts“
Schömberg.
Der Verein ladet hiermit Freunde und Gönner zu der am
Sonntag, den 19. Oktober
im Gasthof zum „Dahsen“
stattfindenden

Kirchweih-Feier
verbunden mit „Hammel-Rautentanz“ freundlichst ein.
Der Ausschuss.

Der
Radfahrer-Verein
Altburg
hält am
Kirchweih-Sonntag, den 19. Oktober 1924
im „Sonnen“-Saal in Altburg
eine
Herbst-Feier
verbunden mit Hammel-Verlofen u. dergl.
Ab 2 Uhr: Ball.
Eintritt frei. Gut besetzte Musik.
Der Ausschuss.

Höfen a. G.
Gasthof zur „Sonne“.
Anlässlich der Kirchweihfeier findet am
Sonntag und Montag, den 19. u. 20. Oktober,
bei gutbesetzter Streichmusik
grosze
Tanz-Unterhaltung
statt. Für gute Weine und vorzügliche Küche, sowie prima
hausgemachte Würste ist bestens gesorgt. Hierzu ladet
höflichst ein
Otto Schmauderer.

Bieselsberg. **Gasthaus z. „Röhle“.**
Am Kirchweihfest, den 19. Oktober
findet bei uns
Tanzmusik
statt, wozu ich die verehrte Einwohnerschaft und das Pub-
likum von nah und fern freundlichst einlade. Für reine
Weine und gute Küche ist bestens gesorgt.
Robert Theurer zum „Röhle“.

Strick-Westen
Strick-Jacken
Strick-Kleider
für Kinder
u. Erwachsene
Sweater und Sweater-Anzüge
Damen- und Kinder-Strümpfe
Unterjacken, Unterhosen, Socken
empfehlend in reichster Auswahl bei billigsten Preisen
Carl Barth, Pforzheim
Metzgerstrasse 27.

Bezirks-Arbeitsamt
Neuenbürg.
Telefon Nr. 53.
Für einige tüchtige junge
Dienstmädchen suchen wir
sofort Stellung in Privat-
haushaltungen.

Pfannkuch
Als Zugabe
zum
Obstmooft
empfehlen
kalifornische
Muskat-
Rosinen
ca. 27 Pfd.-Kiste
8.-
Solange Vorrat!

Pfannkuch
G.m.b.H. & Co.
Neuenbürg.
Zu einem Wagen
1a Anhr-
Fett-Ruß-Kohlen,
sowie einem Wagen
Union-Briketts
werden noch Bestellungen
angenommen.
Franz Andrä.
Grumbach.
Ein 9 Monate alter
Stier
ist zu verkaufen.
Hand Nr. 45.

